



Freeridetouren Hokkaido, Japan

Sushi, Ski und Superschnee: Freeridetouren-Reise nach HOKKAIDO - der nördlichsten Insel Japans

Vergessen Sie alles, was Sie je über Tiefschnee gehört haben. Denn in Sachen Mega-Schnee überbietet Hokkaido beinahe alle Destinationen der Welt: Alljährlich verwandelt der legendäre "Sushi-Powder" Hokkaidos Berglandschaften in ein Freeride- und Touren-Mekka. Dabei punktet das Land der aufgehenden Sonne nicht nur mit unvergesslichen Ski- und Snowboard-Tagen in den Birkenwäldern und an Vulkanflanken: Allein die japanische Kultur mit ihren faszinierenden Städten, kulinarischen Köstlichkeiten und heissen Onsen-Bädern ist eine Reise wert.

1.-4. Tag Niseko: Mitten hinein in den Pulverschnee und in die japanische Kultur

Ankunft in Sapporo und Weiterfahrt mit dem Mietauto nach Niseko. Hier übernachten wir drei Mal und wählen pro Tag die besten Ziele aus den Gebieten Niseko United, Rusutsu und Kiroro aus. Nach gelungenen Tourentagen entspannen wir in Thermalbädern und lassen uns kulinarisch verwöhnen.

5.-8. Tag Furano: Zentrales Hokkaido- und Daisetsuzan-Gebirge: Eine Szenerie grossartiger Landschaften mit aktiven Vulkanen im Herzen der Hokkaido-Halbinsel

Das Daisetsuzan-Gebirge liegt zentral inmitten der Insel. Daisetsuzan bedeutet „Berge, mit viel Schnee bedeckt“ und dies mit gutem Grund! In dieser Gebirgskette schneit es von Oktober bis Mai. Zudem sind viele der höchsten Gipfel der Insel aktive Vulkane. Am Nachmittag Transfer nach Sapporo, die grösste Stadt Hokkaidos.

9. Tag Rückreise

Transfer zum Flughafen und individuelle Rückreise in die Schweiz.

Anforderungen

Technik: Stufe 3: Ich bin regelmässig auf Skitouren und mag etwas sportlichere Touren im Schwierigkeitsgrad WS (wenig schwierig) bis ZS (ziemlich schwierig) im Gelände um 35° Steilheit. Ich beherrsche die Spitzkehre. Ich bin ein sicherer Tiefschneefahrer in allen Schneearten und die Abfahrt ist für mich ein wichtiger Bestandteil der Skitour.

Kondition: Stufe 2: Ich betreibe Ausdauersport wie Wandern, Joggen, Radfahren. Ich bewältige 4 Stunden Aufstieg pro Tag, das sind bis zu 1200 Höhenmeter. Bei einem Tempo von ca. 300 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

Schlüsselstelle:

Für die Skitourenreise nach Japan ist eine effiziente und sichere Skitechnik erforderlich. Oft kommen dank Liftunterstützung viele Abfahrtsmeter zusammen. Fahren Sie flüssig im tiefen Powder und haben Freude an Tree-Runs? Dann kommen Sie hier voll auf Ihre Kosten!

Leistungen inbegriffen

- 7 fantastische Freeridtage in den besten Gebieten Japans mit einem lokalen und einem lokalen Englisch sprechenden Skiguide
- 4 Nächte in Niseko in einer gemütlichen Lodge im DZ mit DU/WC und Frühstück
- 3 Nächte in Furano im DZ mit DU/WC und Frühstück
- 1 Nacht in Sapporo im Hotel im DZ mit DU/WC und Frühstück
- 7 Tage Skiticket
- Abholservice von und zum Flughafen Sapporo
- Alle Fahrten vor Ort mit Mietbus
- CO2-Reduktion der Flugreise durch die Investition in ein Klimaschutzprojekt von «myclimate»

Leistungen nicht inbegriffen

- Flugreise von Zürich nach Sapporo und zurück
- An-/ Abreise zum Flughafen
- Alle Mittag- und Abendessen, Getränke (ca. CHF 60.- pro Tag)
- Kosten Eintritte Bäder und Sehenswürdigkeiten
- Trinkgeld für den lokalen Guide
- Zuschlag Einzelzimmer
- Reiserücktrittsversicherung

Reiseprogramm

Detaillierter Reisebeschrieb und vorgesehene Touren

1. Tag Ankunft in Sapporo und Transfer nach Niseko

Ankunft in Sapporo und Transfer nach Niseko zu unserer Unterkunft.

2.-5. Tag Touren und Variantenfahren rund um Niseko

Wir übernachten vier Mal im japanischen Hauptskigebiet und wählen jeden Tag die besten Ziele in den Gebieten Niseko United, Rusutsu und Kiroro aus. Bei gutem Wetter besteigen wir zwei spektakuläre Vulkane, bei Schneefall legen wir kürzere Touren mit diversen Variantenabfahrten in den Birken- und Erlenwäldern ein. Dazu kommen Besuche von Thermalbädern und abends kulinarische Höhenflüge hinzu. Am späteren Nachmittag fünften Tages reisen wir in den zentralen und sehr gebirgigen Teil Hokkaidos weiter.

6. - 8. Tag Die gebirgige Seite Hokkaidos: Kalter Powder, heisse Quellen und dampfende Fumarolen bei Furano

Von unserer Unterkunft aus erreichen wir bequem vier verschiedene Freeride- und Tourengebiete. Mögen Sie es etwas steiler oder lieber doch nochmal vorbei an rauchenden Fumarolen abfahren? In Tomamu und Tokachidake finden wir die wohl besten Waldabfahrten der Insel. Ein Riesengaudi auch bei eher schlechtem Wetter. Einen Tag verbringen wir rund um den mächtigen Berg Kurodake (1984m). Bei gutem Wetter können wir diesen von der Bergstation der Seilbahn (1500m) aus besteigen. Wer hätte gedacht, eine derart imposante Gebirgslandschaft in einem der dichtest besiedelten Länder der Welt anzutreffen? Am Nachmittag des achten Tages kehren wir nach Sapporo zurück.

8. Tag am Abend: Sapporo, krönender Abschluss in der Hauptstadt Hokkaidos

Sapporo ist die grösste Stadt Hokkaidos, Heimstätte der Olympischen Winterspiele 1972 und Sitz der Sapporo Brauerei. Abschlussabend und Übernachtung in der Stadt.

9. Tag Rückreise und Ankunft in der Schweiz

Ein grosses Abenteuer neigt sich dem Ende zu. Transfer an den Flughafen und individuelle Rückreise,

Anmerkung zum Reiseplan

Wer auf Hokkaido unterwegs ist, muss flexibel sein. Typisch für die Region ist der häufige Schneefall (...gut für uns!) und aus diesem Grund entscheiden wir jeweils am Morgen über das optimale Tagesprogramm. An dieser Stelle können wir Ihnen versichern, dass Variantenfahren immer möglich ist. Die Routen der Skitouren hängen jedoch von den aktuellen Schnee- und Wetterverhältnissen ab.

Wichtige Informationen

Erforderliche Reisedokumente

Ein mindestens sechs Monate gültiger Reisepass

Versicherungen

- Eine Annullations-Versicherung deckt die Kosten, wenn eine Reise nicht angetreten werden kann.
- Eine Assistance-Versicherung beinhaltet die Leistungen einer Annullations-Versicherung plus weiterführende Kosten, wenn die Reise auf Grund eines Unfalls abgebrochen werden muss.

Geld

Die heimische Währung vor Ort ist der Yen. Japan gilt als Bargeldland, das heisst: Abseits der Grossstädte akzeptiert man in kleinen Restaurants und Läden nur Bargeld. Dieses können Sie teilweise mit der Mastercard in Postfilialen oder im Supermarkt 7Eleven am Bankomaten beziehen. Wir empfehlen Ihnen einen Grundbetrag von ca. CHF 500.- in Yen für Essen und Getränke mitzubringen.

Anforderungen

Sie verfügen über Skitourenenerfahrung und entsprechende Aufstiegstechniken und fahren im freien Gelände sicher und flüssig ab. Die Anstiege betragen zwischen 600 und 900 Höhenmeter. Die Temperaturen sind mit hiesigen Höhenlagen zwischen 2000 und 3000 Metern zur selben Jahreszeit vergleichbar.

Hinweis zu den Skiern

Es hat sich bewährt, Freeride-Skier mit einer Breite von ca. 120mm unter der Bindung und Körperlänge mitzubringen. Der Grund ist der teilweise sehr locker liegende Schnee. Bei heiklen Verhältnissen fahren wir auf unter 30° steilen Hängen was in Kombination mit viel Neuschnee ebenfalls für breite Skier spricht.

Klima und Temperaturen

Das Wetter auf Hokkaido ist sehr wechselhaft. Das heisst, dass Sonnenschein und Wolken häufig wechseln. Die Niederschlagstabelle sagt an 15 von 30 Tagen Schneefall voraus. Auch in den Städten können die Temperaturen können unter 0° betragen, in den Bergen bis -15°.

Essen

Erfahrungsgemäss buchen unsere Gäste diesen japanischen Skitouren- und Freeride-Trip, um der besonderen Leidenschaft zum Pulverschnee zu frönen. Doch spätestens nach ein paar Tagen entwickelt sich eine zweite Passion – die Liebe zur japanischen Küche und ihrer Esstradition. Für viele Grund genug, ein zweites oder drittes Mal herzukommen. Darum hier ein kleiner kulinarischer Überblick zu unseren Zieldestinationen rund um Hokkaido. Er zeigt, welcher aromatischer Reichtum uns erwartet.

Niseko: Der Ort ist das Epizentrum der japanischen Schneekultur, Heimat der zweitstärksten Schneefälle weltweit und einer begeisternden Esskultur. Eine Spezialität von Osaka heisst Okonomiyaki – eine Art Pancakes, hergestellt aus Weißkohl, Eiern, Weizenmehl und je nach Wahl mit Tintenfisch, Krake, Garnelen, Schweinefleisch oder einer Mischung aus allem. Weiter gibt es hier Soba, eine spezielle Sorte von Buchweizennudeln. Nabe, eine Eismeerkrabbe, schmeckt ebenso gut wie die traditionellen Yakitori-Spiesse, bestehend aus Hühnerfleisch und Gemüse.

Furano: Hier lernen wir die künstlerische Seite Japans kennen und probieren eine unbekanntere Spezialität. Curry wird in Japan als dickflüssige, dunkle Suppe serviert und schmeckt unglaublich köstlich.

Sapporo: Die Hauptstadt der Insel gilt als Hotspot der heimischen Küche. Hier finden wir die weltbekannten original Sapporo Ramen, eine Sorte Nudeln, die tauf frisch zubereitet in Miso-Suppe daherschwimmt und mit verschiedenen Zutaten wie Frühlingszwiebeln oder Jakobsmuscheln serviert wird. Auch als Bierliebhaber kommen Sie hier voll auf Ihre Kosten. Das heimische Sapporo-Bier, nördlich der Stadt gebraut, wird in die ganze Welt exportiert. In dieser Brauerei gibt es ein wunderschönes Restaurant.

Wie packe ich meine Ausrüstung für eine Skitourenreise

Damit wir alles auf den Schiffen oder in den Mietfahrzeugen unterbringen können, bitten wir Sie, einen halbweichen Rollkoffer oder eine Packtasche zu verwenden (keine sperrigen Hartschalenkoffer). Wir treffen zusätzlich Vorkehrungen, Skitouren im Notfall auch mit verspätet ausgeliefertem Fluggepäck unternehmen zu können. Tourenskier können wir vor Ort beschaffen. Wichtig sind ihre persönliche Bekleidung und die Skitourenschuhe.

Handgepäck, Tourenrucksack 25-30 Liter

Darin verpacken Sie ihre Skitourenbekleidung inklusive Unterwäsche, Skisocken, Handschuhe und Mütze. Zusätzlich das LVS, Sonnen- und Skibrille sowie alle elektronischen Geräte. Die Tourenskischeuhe tragen Sie als zusätzliches Handgepäck in einem Schuhsack verpackt oder lose ins Flugzeug (ausser bei Flügen mit der Edelweiss: ins Aufgabepäck geben).

Fluggepäck, halbweicher Rollkoffer oder Packtasche

Die gesamte restliche persönliche Ausrüstung.

Tourenskier plus Stöcke

Verpacken Sie Ihre Skis und Stöcke in einen separaten Skisack. Dies wird vor Ort als Sperrgepäck aufgegeben.

Mitführen eines Airbagsystems mit Druckpatrone ==> Meldepflicht

Grundsätzlich ist es erlaubt einen Airbag im Handgepäck oder im Aufgabepäck mitzuführen. Jedoch müssen Sie dieses bei den meisten Fluggesellschaften persönlich anmelden.

Es gilt folgendes zu beachten:

- Nur 1 Druckpatrone pro Person /Rucksack ist erlaubt. Die Druckpatrone muss am dafür vorgesehenen Ort eingesetzt sein, aber nicht am System angeschlossen.
- Der Rucksack muss so verpackt sein, dass eine unbeabsichtigte Auslösung unmöglich ist. Die Airbags innerhalb des Rucksackes müssen mit Druckentlastungsventilen ausgerüstet sein.
- Es ist ausdrücklich verboten einen 2-ten Druckzylinder mitzuführen.
- Bitte führen Sie das Datasheet zu Ihrem Lawinenairbag-Modell mit und zeigen Sie es am Check-in Schalter

Falls Sie einen Lawinen-Airbag mitführen wollen, kontaktieren Sie uns für weitere Details.

Anmeldebedingungen

Die Anzahlung für diese Reise beträgt CHF 1'000.-.

Für die Skitourenreisen gelten besondere Rücktrittsbedingungen.

Die begrenzte Anzahl Plätze wird nach Eingang der Anmeldungen vergeben.

Rücktrittsbedingungen

Die speziellen Rücktrittsbedingungen für diese Reise lauten wie folgt:

Abmeldung bis 120 Tage vor Reisebeginn: 20% des Reisepreises*

Abmeldung bis 60 Tage vor Reisebeginn: 40% des Reisepreises

Abmeldung 59 bis 0 Tage vor Reisebeginn: 100% des Reisepreises

*Bei einer Annullation werden Ihnen in jedem Fall die entstandenen Flugkosten verrechnet.

Wir empfehlen Ihnen, eine Reiserücktrittsversicherung (Jahresversicherung) abzuschliessen.

Durchführung

Wir senden Ihnen eine Woche vor Reisebeginn einen Direktlink an Ihre Mailadresse mit den aktuellsten Informationen zu Ihrer bevorstehenden Reise. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Memberbereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

Ausrüstung

Bekleidung

- Gore Tex Jacke
- Skitouren- oder Skihose
- Soft Shell oder Fleecejacke
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang

Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (20-30l)
- Separates Gepäckstück
- Sonnenbrille und Skibrille
- Sonnen- und Lippencreme, Sonnenhut
- Trinkflasche, mit Vorteil Thermosflasche
- Taschenmesser
- Ev. Fotoapparat, Feldstecher
- Heftpflaster und Compeed
- Skisack

Technische Ausrüstung

- Skitourenschuhe
- Lawinenschüttelensuchgerät (LVS): Digitales 3-Antennengerät
- Lawinenschaufel und Sonde
- Touren-/Freerideskier, min. 120mm breit, mit Tourenbindung, Fellen und Harscheisen
- Ski- oder Teleskopstöcke (grosse Teller)
- Skihelm: wir empfehlen einen Helm

Reisedokumente und Geld

- Kreditkarte
- Bargeld Yen (ca. CHF 500.00)
- Reisepass

Übernachtung im Hotel

- Bekleidung für den Hotelaufenthalt
- Bequeme Schuhe für den Hotelaufenthalt
- Ohrenpfropfen
- Toilettenartikel
- Badeanzug

Mietmaterial

Folgende Ausrüstung können Sie direkt bei der Anmeldung bestellen. Nachträglich ist dies bis 10 Tage vor Tourenbeginn telefonisch oder via Webformular möglich: [bergundtal.ch/mietmaterial](https://www.bergundtal.ch/mietmaterial)

- LVS, CHF 65.00
- Schaufel, CHF 15.00

- Sonde, CHF 15.00

Kontakt

Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gerne!

Telefon: +41 41 450 44 25

E-Mail: info@bergundtal.ch

Homepage: <https://www.bergundtal.ch/>

Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.bergundtal.ch/AGB>

Druckdatum: 25.04.2025 11:54:43